

## WIR ÜBER UNS

Der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) ist ein unverzichtbarer Dienstleister für die Planung, den Bau, den Erhalt und den Betrieb eines Großteils der Hamburger Verkehrsinfrastruktur. Wir verantworten den gesamten Life-Cycle des Infrastrukturvermögens der Freien und Hansestadt Hamburg (FHH). Dazu gehören Hauptverkehrsstraßen, Brücken und andere konstruktive Ingenieurbauwerke sowie wasserwirtschaftliche Anlagen, Uferbefestigungen und der schiffbare Teil der Gewässer Alster, Bille und deren Kanäle.

In der Fachlichen Leitstelle BIM (Building Information Modeling) arbeitet ein Team gemeinsam mit den Fachbereichen des LSBG und dem Expertennetzwerk BIM.Hamburg an der Implementierung und Weiterentwicklung der Arbeitsmethode BIM.

### Unsere Aufgaben in der Fachlichen Leitstelle BIM:

- Implementierung der BIM-Methode im LSBG
- Entwicklung von BIM-Standards
- Durchführung von strategischen BIM-Pilotprojekten
- Unterstützung in den operativen BIM-Projekten



*Mit der Anwendung der Arbeitsmethode BIM leistet der LSBG einen wichtigen Beitrag zur Digitalstrategie der FHH.*

*Die Fachliche Leitstelle BIM entwickelt, verbreitet und sichert dabei praxisnah die innovativen Standards für eine zukunftsfähige Bauplanung und -ausführung sowie einen digitalen Betrieb der Infrastruktur in der FHH.*

## KOMM IN UNSER TEAM!



Hamburg ist eine weltoffene und vielfältige Stadt. Diese Vielfalt spiegelt sich auch bei uns im LSBG wider. Einen gleichberechtigten Umgang aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu fördern, ist uns als Unternehmen ein großes Anliegen. Dabei denken wir nicht nur in der Dimension der Geschlechter, sondern in der Gesamtheit aller Aspekte. Für uns zählst du als Mensch, daher bieten wir allen Bewerberinnen und Bewerbern gleiche Chancen.

*Der Landesbetrieb setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein und zeichnet sich durch eine entsprechende familienfreundliche Unternehmensführung aus.*

© Hamburger Allianz für Familien  
© Personalamt Hamburg



### Nähere Informationen erhältst du beim:

Landesbetrieb Straßen,  
Brücken und Gewässer  
Sachsenfeld 3-5  
20097 Hamburg  
Ausbildungsleitung technische Berufe  
Telefon: 040/4 28 26 – 25 76  
E-Mail: [ausbildungsleitung@lsbg.hamburg.de](mailto:ausbildungsleitung@lsbg.hamburg.de)  
Web: [www.lsbg.hamburg.de/bim-fachexperte/](http://www.lsbg.hamburg.de/bim-fachexperte/)



© LSBG



**MIT DIR.**

**FÜR HAMBURG.**

Starte durch – mit unserem Qualifizierungsprogramm zur BIM-Fachexpertin bzw. zum BIM-Fachexperten im Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer



LSBG  
Landesbetrieb Straßen,  
Brücken und Gewässer  
Hamburg

  
**Hamburg**

## ENDLICH FERTIG MIT DEM STUDIUM! UND DANN?

Wissen anwenden	✓
Work-Life-Balance	✓
intensive Einarbeitung	✓
transparente Vergütung	✓
zukunftsorientiert arbeiten	✓
unsichere Zukunft	✗
staubige Sachbearbeitung	✗
Überstunden	✗

### Das Qualifizierungsprogramm

Die Qualifizierung zur BIM-Fachexpertin bzw. zum BIM-Fachexperten erstreckt sich über einen Zeitraum von 18 Monaten. In dieser Einarbeitungsphase wird einerseits das Fachwissen in BIM durch gezielte Fortbildungen aufgebaut bzw. erweitert. Andererseits werden durch die praxisnahe Anwendung der BIM-Methode in öffentlichen Infrastrukturprojekten wertvolle Erfahrungen gesammelt und das Wissen kontinuierlich ausgebaut.

Du arbeitest in der Qualifizierungsphase zu jeweils 50 Prozent in der Fachlichen Leitstelle BIM und in einem weiteren Fachbereich (z.B. Planung, Baudurchführung oder Betrieb von Straßen, Brücken oder Gewässern) des LSBG, bevor du dann in den jeweiligen Fachbereich wechselst. Unser gemeinsames Ziel ist es, dass du nach der Qualifizierung zur BIM-Fachexpertin bzw. zum BIM-Fachexperten in der Lage bist, selbstständig Projekte mit der BIM-Methode zu bearbeiten und die Kolleginnen und Kollegen im jeweiligen Geschäfts- bzw. Fachbereich bei der Umsetzung der BIM-Methode zu unterstützen.

## QUALIFIZIERUNGSIHALTE

Während deiner Einarbeitungsphase bearbeitest du eigenständig und gemeinsam mit deinem Kollegium Infrastrukturprojekte im Fachbereich. In der Fachlichen Leitstelle BIM bekommst du parallel dazu die erforderlichen Fortbildungen und Schulungen zu theoretischem und praktischem BIM-Wissen sowie Softwarelösungen vermittelt. Erlerntes Wissen setzt du von Beginn an in den spannenden Infrastrukturprojekten des jeweiligen Fachbereiches ein. Zudem findet ein ständiger Austausch mit anderen BIM-Expertinnen und -Experten im Expertennetzwerk BIM.Hamburg statt, um gemeinsam wertvolle Standards für die Anwendung von BIM in der Stadt Hamburg und auf Bundesebene zu erarbeiten.

Darüber hinaus gibt es folgende Themenblöcke:

- Einführungsveranstaltungen und Kennenlernen der verschiedenen Geschäftsbereiche des LSBG
- Erlernen und Anwenden von Projektmanagementstandards
- Möglichkeit einer Hospitation in den BIM-Abteilungen der Hamburg Port Authority (HPA) und des Landesbetriebs Geoinformation und Vermessung (LGV)

### Werde Fachexpertin bzw. Fachexperte für BIM im Infrastrukturbereich!



## VORAUSSETZUNGEN

### Erforderlich:

- Hochschulabschluss (Master oder gleichwertig) der Fachrichtung Bau-, Umwelt- oder Verkehrsingenieurwesen oder eines vergleichbaren Studienganges

### Vorteilhaft:

- Grundkenntnisse in Bezug auf BIM sowie in der Ausschreibung und Vergabe von Planungs- und Bauleistungen
- praktische Erfahrung im Changemanagement
- Bereitschaft, Dienstreisen außerhalb Hamburgs wahrzunehmen, um Fortbildungen zu besuchen oder an bundesweiten Arbeitskreisen teilzunehmen
- hohe Affinität zu digitalen Prozessen und ein sicherer Umgang mit IT-Systemen
- konzeptionelles Denkvermögen sowie Eigeninitiative, Flexibilität und Veränderungsbereitschaft
- Interesse an den Aufgaben des LSBG und an dessen öffentlicher Aufgabenstellung

### Deine Vorteile:

- Bezahlung nach Entgeltgruppe 13 TV-L
- umfangreiches Fortbildungsangebot, welches zu 100% vom Arbeitgeber finanziert wird
- Netzwerken auf Landes- und Bundesebene
- eine Kultur, in der Wert auf deine fachliche und persönliche Entwicklung gelegt wird sowie eine konstruktive und wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- strukturierte Einarbeitung in beiden Teams als auch fachübergreifend im Rahmen eines Neueinsteigerseminars
- gute Work-Life-Balance, u.a. mit flexiblen und familienfreundlichen Arbeitszeiten sowie der Möglichkeit, mobil zu arbeiten und 30 Tagen Urlaub pro Jahr
- gemeinsame Aktivitäten (z.B. Betriebsausflüge, Sommerfeste, Teilnahme an Sportevents) sowie Sonderkonditionen in ausgewählten Sport- und Fitnessclubs